

Maßnahmen ist die KPV bestrebt, die Entwicklung der Agrar- und Industrieproduktion zu fördern, den Warenaustausch zwischen Stadt und Land zu erleichtern und so die Lebensbedingungen des Volkes zu stabilisieren.

Als dringliche sozialpolitische Aufgabe betrachten es Vietnams Kommunisten, die mit 2,2 Prozent sehr hohe jährliche Zuwachsrate der Bevölkerung auf 1,7 Prozent im Jahre 1990 zu senken. Gleichzeitig sollen durch die Erschließung neuer Landwirtschaftsgebiete, die Entwicklung von Handwerk, Konsumgüterproduktion und Dienstleistungen in den Städten Arbeitsplätze für Millionen Menschen im arbeitsfähigen Alter geschaffen werden. Bedeutende Anstrengungen werden unternommen, um die Grundschulbildung für alle Kinder zu gewährleisten und eine deutliche Verbesserung der Gesundheitsfürsorge zu erreichen. In den Beschlüssen des VI. Parteitages wird deshalb gefordert, die Führungstätigkeit auf politisch-ideologischem und sozial-ökonomischem Gebiet zu verbessern. Verstärkt will die KPV Erfahrungen der Bruderparteien der sozialistischen Staaten auswerten und entsprechend den nationalen Bedingungen anwenden.

Im Bruderbund mit den sozialistischen Ländern

Wertvolle Unterstützung erweisen dem vietnamesischen Volk bei der Bewältigung der komplizierten Aufgaben zu Beginn der Übergangsperiode die sozialistischen Bruderstaaten. Die Stärkung des Bündnisses mit der UdSSR wie auch die Festigung der besonderen Beziehungen zwischen Vietnam, Laos und Kambodscha betrachtet die KPV als strategisches Prinzip ihrer Außenpolitik. Sie widmet der Festigung der Freundschaft und einer immer höheren Qualität und Effektivität der Zusammenarbeit mit allen Staaten der sozialistischen Gemeinschaft große Auf-

merksamkeit. Das Studium des Marxismus-Leninismus soll für die Mitglieder der Partei und des Jugendverbandes intensiviert werden. Als wichtige Voraussetzung für die Stärkung ihrer Führungsrolle betrachtet die KPV die Verbesserung ihrer Kaderarbeit. Sie will künftig den Kaderbestand kontinuierlich erneuern und politisch erprobten Kadern mit soliden Kenntnissen auf dem Gebiet der Leitung der Wirtschaft und Gesellschaft anspruchsvolle Aufgaben übertragen. Größere Verantwortung sollen jüngere Kader übernehmen. Zugleich soll eine richtige Relation zu den älteren erfahrenen Kadern erhalten bleiben. Als außerordentlich wichtig erachtet die KPV die Entwicklung der revolutionären Eigenschaften der Parteimitglieder und die konsequente Auseinandersetzung mit Disziplinlosigkeit und anderen Verletzungen der Normen des Parteilebens.

1990 wird das vietnamesische Volk des 100. Geburtstages des Präsidenten Ho Chi Minh gedenken. Um dieses bedeutende Ereignis würdig zu begehen, ruft die KPV alle Bürger des Landes auf, sich im Geiste seines Vermächtnisses mit revolutionärem Elan für die Erfüllung der vom VI. Parteitag beschlossenen Aufgaben einzusetzen.

merksamer. Günstige Perspektiven eröffnet dem Zusammenwirken zwischen Vietnam und den sozialistischen Bruderstaaten die auf höchster Ebene getroffene Entscheidung der Teilnehmer des RGW, ein Programm der Zusammenarbeit und Hilfe für Vietnam, Kuba und die MVR auszuarbeiten.

Wie sich während des Besuches des Generalsekretärs des ZK der KPV, Nguyen Van Linh, in der Sowjetunion im Mai 1987 erneut bestätigte, unterstützt die KPV mit ganzer Kraft die unermüdlichen Anstrengungen der UdSSR zur Beseitigung der Kernwaffen und

zur Schaffung eines Systems der internationalen Sicherheit.

Gemeinsam mit der VDR Laos und der VR Kambodscha setzt sich die SRV für Frieden, Stabilität und Zusammenarbeit in Südostasien ein. Sie ist bereit, den Dialog mit den ASEAN-Staaten weiterzuführen und mit allen interessierten Seiten bei einer politischen Regelung der Kambodschafrage zusammenzuwirken.

Konsequent tritt die SRV für die Beseitigung der Spannungen in den Beziehungen zur VR China und die Wiederherstellung der Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen beiden Staaten ein. Sie ist bereit, mit China Verhandlungen auf beliebiger Ebene, zu beliebiger Zeit und an beliebigem Ort aufzunehmen.

Als Mitglied der Nichtpaktgebundenen-Bewegung unterstützt Vietnam die von der 8. Gipfelkonferenz in Harare formulierten Ziele im Kampf für Frieden, Abrüstung und nationale Unabhängigkeit.

Die Kommunisten und das Volk der DDR stehen in fester solidarischer Verbundenheit an der Seite der KPV und des vietnamesischen Volkes bei der Lösung ihrer großen Aufgaben. Die enge Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen unseren Parteien und Staaten bestätigten die Ergebnisse des Besuches des Außenministers der DDR, Oskar Fischer, in der SRV im März 1987. Immer enger gestaltet sich das Zusammenwirken im Kampf für die Sicherung des Friedens. Fruchtbar entwickelt sich die Kooperation mit der SRV beim Einsatz vietnamesischer Arbeitskräfte in Betrieben der DDR und auf zahlreichen anderen Gebieten. Günstige Perspektiven eröffnet die Ausarbeitung des Planes der ökonomischen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit bis zum Jahre 2000. All dies trägt dazu bei, den 1977 zwischen der DDR und der SRV geschlossenen Vertrag über Freundschaft und Zusammenarbeit mit Leben zu erfüllen.